



Offroad: Best Practice

Das Offroad-Fahren wird von weiten Teilen der Bevölkerung kritisch gesehen. Um dies und weitere Konflikte zu vermindern, sollten wir mit den hier vorliegenden Regeln Rücksicht gegenüber Natur und anderen Nutzer signalisieren.

Gleichzeitig wird jeder Einzelne aufgerufen, andere an die Einhaltung der Regeln aufmerksam zu machen. Einzelne, die sich nicht an die Regeln halten, ruinieren den Ruf aller Offroad-Fahrer.

- **Fahren Sie nur dort, wo es erlaubt ist.** Informationen finden Sie in der Gemeinde oder der Region, in der Sie fahren möchten. Wenn Sie ein Rennen veranstalten oder schnell fahren wollen, erkundigen Sie sich über eine anerkannte Rennstrecke.
- **Vermeiden Sie empfindliche Wildlebensräume.** Dazu zählen sicherlich Wildschutzgebiete, Wildruhezonen, Jagdbanngebiete, Waldflächen und empfindliche Berglandschaften.
- **Schonen Sie die Umwelt.** Fahren Sie mit Rücksicht auf Flora und Fauna. Machen Sie so wenig Lärm und Staub, wie möglich. Vermeiden Sie das Aufscheuchen von Vieh und Wildtieren. Geben Sie den Tieren Zeit, auszuweichen und machen Sie einen möglichst grossen Bogen um sie. Befahren Sie so wenig Unterholz und Weiden wie möglich, denn dabei können Nistplätze vernichtet werden. Vermeiden Sie «Runden fahren», bzw. Highmarking oder ständiges Auf- und Abfahren eines Gebietes oder einer Strecke. Der Boden wird dadurch besonders geschädigt.
- **Nehmen Sie Rücksicht auf andere Menschen, die in der Natur unterwegs sind.** Vermeiden Sie überhöhte Geschwindigkeiten und Lärm und seien Sie besonders vorsichtig gegenüber anderen. Bringen Sie allen Personen, denen Sie auf Ihren Fahrten begegnen, Respekt entgegen. Vermeiden Sie Lärm und aggressives, unberechenbares Fahrverhalten. Diese Aspekte ärgert andere Erholungssuchende am meisten.
- **Nutzen Sie Ihr Fahrzeug legal und mit Respekt.** Tuning ist oft verboten. Erkundigen Sie sich bei den Strassenverkehrsämtern, wenn Sie Änderungen am Fahrzeug vornehmen oder dieses zweckentfremden. Beachten Sie auftretende Belästigungen bei Änderungen am Fahrzeug. Beispielsweise wird ein Sportauspuff auch durch Isolierglas gehört und von Nicht-Motorsportinteressierten als eine der grössten Belästigungen betrachtet.
- **Respektieren Sie das Eigentum anderer.** Belassen Sie Tore und Zäune genau so, wie Sie sie vorgefunden haben. Dies ist besonders wichtig auf privaten Grundstücken, die womöglich der Viehhaltung dienen.